

**Prüfbericht 366-0699-12-WIRD/N7**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 000115**

ANLAGE: 9.2

Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: 65175112-03

Stand: 10.09.2024



Seite: 1 von 3



Fahrzeughersteller

AUDI, SKODA, VOLKSWAGEN

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 6 1/2 J X 17 H2

Einpreßtiefe (mm) : 38

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitteln och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll umf. in mm	gültig ab Fertig datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
00-9021	9021	ohne	57		700	2172	10/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI**

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5

Verkaufsbezeichnung: **Q3, Q3 Sportback, Q3 e-tron, Q3 Sportback e-tron**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F3	e1*2007/46*1900*..	110 -180	215/65R17 M+S		*) ; Q3 Sportback; Q3 Sportback e-tron; 10B; 744; 76W; 1); 33)
F3	e1*2007/46*1900*..	110 -180	215/65R17 215/65R17 M+S		*) ; Q3; Q3 e-tron; 10B; 744; 76W; 1); 33)

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SKODA**

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5

Verkaufsbezeichnung: **KODIAQ**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
NS	e8*2007/46*0249*..	85 -147	215/65R17		10B; 744; 75I; 76W;
		110 -180	215/65R17 M+S		77E; 1); 33)

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN**

Befestigungsteile : Kugelbundschauben M14x1,5

Benannt unter der Registriernummer KBA-P 00126-00  
 von der Benennungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland.



**Prüfbericht 366-0699-12-WIRD/N7**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 000115**

**ANLAGE: 9.2**  
 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: 65175112-03  
 Stand: 10.09.2024



Seite: 2 von 3

Verkaufsbezeichnung: **TIGUAN**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CT	e1*2018/858*00302*..	96 - 142	215/65R17		10B; 744; 76W; 77E; 1); 33)
		96 - 195	215/65R17 M+S		
5N	e1*2001/116*0450*..	85 - 180	215/65R17		*) ; ab e1*2001/116*0450*24; nicht Allspace; 10B; 744; 75I; 76W; 77E; 1); 33)
5N	e1*2001/116*0450*..	110 - 180	215/65R17		*) ; Allspace; ab e1*2001/116*0450*31; 10B; 744; 75I; 76W; 77E; 1); 33)
			215/65R17 M+S		
5N	e1*2007/46*0487*..	110 - 132	215/65R17 M+S		*) ; ab e1*2007/46*0487*15; 10B; 744; 75I; 76W; 77E; 1); 33)
		110 - 176	215/65R17		

\*) Die unter "Auflagen" angeführten Bemerkungen sind einzuhalten. Ist zusätzlich auch die Verkaufs- oder Handelsbezeichnung für ein oder mehrere Fahrzeugmodelle unter "Auflagen" angeführt, so sind nur diese Fahrzeugmodelle zulässig. Alle anderen Fahrzeuge zu diesem Verwendungsbereich sind davon nicht betroffen.

#### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges. Der beim Reifen angeführte Lastindex beschreibt die mindesterforderliche Tragfähigkeit, es sind Reifen mit höherem Lastindex zulässig, die max. Achslast ist mit diesem Lastindex zu vergleichen wodurch eventuell vorhandene Achslastaufgaben entfallen können.
- 744) Das Anzugsmoment der Befestigungsteile der Räder ist der Betriebsanleitung des Fahrzeuges zu entnehmen.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76W) Die Verwendung der angeführten Rad-/ Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese bereits vom Fahrzeughersteller serienmäßig genehmigt wurde, siehe WVTA bzw. CoC.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.
- 1) Einzuhalten sind die Vorgaben des Fahrzeugherstellers gem. WVTA im Bezug auf:
- Serienmäßige Radgröße und Einpreßtiefe
  - Reifengröße mit Betriebskennung (Last und Geschwindigkeitsindex) und Beschränkungen auf Winterreifen (M+S)
  - Auflagen und Einschränkungen sowie die Verwendung von Schneeketten aus der Betriebserlaubnis und Betriebsanleitung.

**Prüfbericht 366-0699-12-WIRD/N7**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 000115**

**ANLAGE: 9.2**  
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: 65175112-03  
Stand: 10.09.2024



Seite: 3 von 3

- 33) Es sind die serienmäßigen Befestigungsteile und das Zubehör des Fahrzeugherstellers für das entsprechende Serienrad zu verwenden. Zum Auswuchten dürfen nur die handelsüblichen Wuchtgewichte für Stahlfelgen zum Einsatz gebracht werden.

R124 E1\*124R00/03\*0115\*07